

Im Berichtszeitraum September 2014 bis November 2014 wurden für folgende Wohnungen die Vergabeverfahren abgeschlossen:

1. Wohnung in A-6020 Innsbruck, Höttinger Au 72.

Die Verständigung des geschäftsführenden Vorsitzenden des Wohnungsausschusses beider Innsbrucker Universitäten vom Freiwerden der Wohnung erfolgte am 5. September 2014 durch das BMWFW. Die Eigentümerin der Wohnung BUWOG befristete den Mietvertrag auf drei Jahre und setzte für die Benennung einer Nachmieterin oder eines Nachmieters eine Frist bis zum 14. Oktober 2014.

Auf Grund der Fristsetzung der Eigentümerin der Wohnung und in Anbetracht der Befristung des Mietvertrags wurden am 8. September 2014 ALLE beim gemeinsamen Wohnungsausschuss beider Innsbrucker Universitäten registrierten Wohnungssuchenden zur Besichtigung der Wohnung eingeladen.

Der gemeinsame Wohnungsausschuss hat aus dem Kreis der Interessenten in seiner Sitzung am 17. September 2014 einen einstimmigen Vergabevorschlag erstellt, der auf Antrag der Betriebsratsvorsitzenden von den von den Rektoren für Wohnungsangelegenheiten Beauftragten am 25. September 2014 befürwortet und vom BMWFW per email am 25. September 2014 genehmigt wurde.

2. Wohnung in A-6020 Innsbruck, Freundsbergstraße 22.

Die Verständigung des geschäftsführenden Vorsitzenden des Wohnungsausschusses beider Innsbrucker Universitäten vom Freiwerden der Wohnung erfolgte am 15. September 2014 durch die TIGEWOSI.

Der gemeinsame Wohnungsausschuss hat aus dem Kreis der beim gemeinsamen Wohnungsausschuss beider Innsbrucker Universitäten registrierten Wohnungssuchenden mit Vierpersonenhaushalten in seiner Sitzung am 17. September 2014, einen einstimmigen Vergabevorschlag erstellt, der auf Antrag der Betriebsratsvorsitzenden von den von den Rektoren für Wohnungsangelegenheiten Beauftragten am 25. September 2014 befürwortet und vom BMWFW per email am 25. September 2014 genehmigt wurde.

3. Wohnung in A-6020 Innsbruck, Mitterweg 63:

Die Verständigung des geschäftsführenden Vorsitzenden des Wohnungsausschusses beider Innsbrucker Universitäten vom Freiwerden der Wohnung erfolgte am 22. Oktober 2014 durch die WOHNUNGSEIGENTUM.

Zur Vorbereitung der Sitzung des Wohnungsausschusses wurden aus der Liste der beim gemeinsamen Wohnungsausschuss beider Universitäten registrierten Wohnungssuchenden alle Wohnungsbewerberinnen und Wohnungsbewerber mit Drei- und Vierpersonenhaushalten zur Besichtigung der Wohnung eingeladen.

Der gemeinsame Wohnungsausschuss hat aus dem Kreis der Interessenten in seiner Sitzung am 12. November 2014 einen einstimmigen Vergabevorschlag erstellt, der auf Antrag der Betriebsratsvorsitzenden von den von den Rektoren für Wohnungsangelegenheiten Beauftragten am 21. November 2014 befürwortet und vom BMWFW per email am 21. November 2014 genehmigt wurde.

4. Wohnung in A-6020 Innsbruck, Andechsstraße 21:

Die Verständigung des geschäftsführenden Vorsitzenden des Wohnungsausschusses beider Innsbrucker Universitäten vom Freiwerden der Wohnung erfolgte am 23. Oktober 2014 durch das BMWFW. Die Eigentümerin der Wohnung BUWOG befristete den Mietvertrag auf drei Jahre und setzte für die Benennung einer Nachmieterin oder eines Nachmieters eine Frist bis zum 27. November 2014.

Da im Kreis der beim gemeinsamen Wohnungsausschuss beider Innsbrucker Universitäten registrierten Wohnungssuchenden niemand ein Interesse an der Wohnung hatte, hat der Wohnungsausschuss in seiner Sitzung am 12. November 2014 beschlossen, ALLEN Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beider Innsbrucker Universitäten die Freimeldung der Wohnung zur Kenntnis zu bringen.

Aus dem Kreis der Interessentinnen und Interessenten hat der Wohnungsausschuss in seiner Sitzung am 19. November 2014 einen einstimmigen Vergabevorschlag erstellt, der auf Antrag der Betriebsratsvorsitzenden von den von den Rektoren für Wohnungsangelegenheiten Beauftragten am 21. November 2014 befürwortet und vom BMWFW per email am 21. November 2014 genehmigt wurde.